

VGH-Urteil bestätigt Planfeststellungsbeschluss

DVF: Am Flughafen ausbau München festhalten

Berlin, 19. Februar 2014 – Das Deutsche Verkehrsforum (DVF) begrüßt die positive Entscheidung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs zum Bau der dritten Start- und Landebahn am Münchener Flughafen. **Klaus-Peter Müller**, Vorsitzender des DVF-Präsidiums: „Das Gericht hat bestätigt, dass die dritte Bahn einwandfrei geplant wurde. Wir sind froh über das Urteil, weil die Ausbauperspektive für München damit bestätigt wird. Wir erwarten, dass jetzt auch die politischen Hürden überwunden werden und der Ausbau in Angriff genommen wird.“

Der Planfeststellungsbeschluss zur dritten Start- und Landebahn war im Juli 2011 ergangen. Ein Jahr später hat eine relative Mehrheit der Münchener Bevölkerung den Bau in einem Bürgerentscheid abgelehnt. Die Stadt München war rechtlich ein Jahr an diesen Entscheidung gebunden. Die Bedeutung des Flughafens geht allerdings weit über die Stadt hinaus. Das DVF appelliert alle drei Eigentümer – Freistaat, Bund und Stadt München – am Ausbau festzuhalten.

Müller: „Die dritte Bahn in München ist ein Verkehrsprojekt mit absoluter Priorität für den Standort Deutschland. Mit dem Ausbau entstehen 11.000 neue Arbeitsplätze alleine am Flughafen. Hinzu kommen tausende weitere Jobs durch die positiven Standorteffekte, die weit über München und Bayern hinaus reichen. Wenn es uns nicht gelingt, ein so wichtiges Drehkreuz wie den Münchener Flughafen weiter auszubauen, wird unser Land den Anschluss an das Spitzenfeld im Weltluftverkehr künftig nicht mehr halten können.“